



Mitteilungen aus dem Stadtrat vom 5. Mai 2026

Amt für Hochbau und Stadtplanung - Baubewilligung

Sachverhalt

Das Amt für Hochbau und Stadtplanung unterbreitet dem Stadtrat das Baugesuch von Staat Thurgau, c/o Kantonales Hochbauamt, Promenadenstrasse 8, 8510 Frauenfeld betreffend

- Lageverschiebung Container, Erweiterung Trümmerhaus, bei Thurstrasse 85b

Beschluss

Der Stadtrat beschliesst:

1. Die Baubewilligung an Staat Thurgau, c/o Kantonales Hochbauamt, Promenadenstrasse 8, 8510 Frauenfeld betreffend Lageverschiebung Container, Erweiterung Trümmerhaus, bei Thurstrasse 85b, wird erteilt.

Amt für Hochbau und Stadtplanung - Oberkirchstrasse 50+52, Heizungsersatz: Kreditfreigabe

Sachverhalt

Bei der Finanzliegenschaft Oberkirchstrasse 50+52 – genutzt als Mehrfamilienhaus mit vier Parteien – hat die bestehende Gasheizung das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Um den Betrieb der Heizung zu gewährleisten, ist diese bis spätestens vor Beginn der nächsten Heizperiode (1. Oktober 2026) zu ersetzen. Im Budget 2026 ist dafür kein Betrag vorgesehen. Damit der Heizungsersatz dennoch in diesem Jahr erfolgen kann, ist ein Kredit beim Stadtrat einzuholen.

Erwägungen

Für den Ersatz der bestehenden Gasheizung hat das Amt für Hochbau und Stadtplanung drei Varianten (Ersatz durch eine Gasheizung, Ersatz durch eine Luft-Wasser-Wärmepumpe, Ersatz durch eine Erdsonden-Wärmepumpe) untersucht.

Die Energiefachstelle der Stadt Frauenfeld empfiehlt von einem 1:1-Ersatz der bestehenden Gasheizung abzusehen. Aufgrund der Nachhaltigkeit und Langlebigkeit der beiden verbleibenden Varianten wird durch die Energiefachstelle die Anschaffung einer Erdsonden-Wärmepumpe empfohlen. Der Heizungsersatz mit einer Erdsonden-Wärmepumpe ist die nachhaltigste Variante mit den geringsten Betriebskosten. Das Amt für Hochbau und Stadtplanung stützt die Empfehlung der Energiefachstelle und wird diese Variante weiterbearbeiten.

Baukosten

Die Kostenschätzung für den Heizungsersatz mit einer Erdsonden-Wärmepumpe und einer Kostengenauigkeit von +/- 20 % beträgt:

Arbeitsgattung	Kostenschätzung (CHF)
Heizungsanlage: Heizung, Boiler und Leitungen	120'000
Baumeister und Schreiner: Gräben und Steigzone	30'000
Sanitärinstallation: Sanitärleitungen	8'000
Elektroinstallation: Elektroanschlüsse	6'000
Reserve	16'000
Total Heizungsersatz inkl. MWST	180'000

Tabelle 1: Kostenzusammenstellung Heizungsersatz

Vom Förderprogramm des Kantons kann voraussichtlich ein Förderbeitrag von 17'500 Franken erwartet werden.

Weiteres Vorgehen

Das Amt für Hochbau und Stadtplanung wird nach Vorliegen der Offerte für die Heizanlage bei der Fachkommission für den Fonds für erneuerbare Energien und Energieeffizienz der Stadt Frauenfeld (Energiefonds) ein Gesuch zur Förderung stellen.

Termine

Offerteingaben	Anfang Mai 2026
Auftragsvergabe	Mitte Mai 2026
Baueingabe	2. Hälfte Mai 2026
Baubewilligung	2. Hälfte August 2026
Start Erdsondenbohrung	Ende August 2026
Bauarbeiten für Gräben, Leitungen, Steigzone und Heizungsmon-tage	September 2026
Heizungsbeginn	Anfang Oktober 2026

Tabelle 2: Terminplan Heizungsersatz

Beschluss

Der Stadtrat beschliesst:

1. Die im Budget 2026 nicht vorgesehenen Aufwendungen von 180'000 Franken für den Heizungsersatz durch eine Erdsonden-Wärmepumpe an der Oberkirchstrasse 50+52 werden genehmigt und freigegeben.
2. Die Aufwendungen für die genannten Arbeiten werden der Gliederung 2131 / 10670 / 1015.02 belastet.
3. Das Amt für Hochbau und Stadtplanung wird beauftragt, die Arbeiten zu vergeben und ausführen zu lassen.

Amt für Freizeit und Sport - Fachkommission Sport: Ersatzwahl von zwei Mitgliedern**Sachverhalt**

Michael Krucker hat per 30. Juni 2026 seinen Rücktritt aus der Fachkommission Sport eingereicht. Der Stadtrat nimmt den Rücktritt zur Kenntnis und würdigt das langjährige Engagement von Michael Krucker. Während seiner Tätigkeit hat er substanzielle Beiträge zur Weiterentwicklung der Sportinfrastruktur und zur Vernetzung im lokalen Sport geleistet – herzlichen Dank für das grosse Engagement.

Erwägungen

Neben dem Rücktritt von oben genanntem Mitglied bestand bereits ein zusätzlicher vakanter Sitz. Zur vollständigen Besetzung der Fachkommission Sport wurden daher zwei neue Mitglieder gesucht. Die Rekrutierung geeigneter Kandidatinnen und Kandidaten erfolgte in Zusammenarbeit mit dem Sportnetz Frauenfeld (www.sport-frauenfeld.ch).

Beschluss

Der Stadtrat beschliesst:

1. Die Arbeit von Michael Krucker wird verdankt. Sein Rücktritt per 30. Juni 2026 aus der Fachkommission Sport wird zur Kenntnis genommen.
2. Geraldine Basler wird per 1. Juli 2026 für den Rest der Amtsdauer 2023–2027 in die Fachkommission Sport gewählt.
3. Michelle Eigenmann wird per 1. Juli 2026 für den Rest der Amtsdauer 2023–2027 in die Fachkommission Sport gewählt.